



Ganz nah dran.

Liebe Kolleg*innen,

auf dem Weg zur weiteren Digitalisierung der Arbeitsabläufe und um neue Softwarewerkzeuge leichter einführen zu können, haben wir, Euer Personalrat, eine weitere [Dienstvereinbarung](#) mit der Hochschulleitung abgeschlossen. Damit sind sehr gute Rahmenbedingungen gesetzt, um alle Kolleg*innen in diesen Veränderungsprozessen mitzunehmen.

Außerdem haben wir zusammen mit dem Präsidium und der Personalabteilung die [Dienstvereinbarung zur elektronischen Zeiterfassung](#) überarbeitet und damit an die neuen Arbeitszeitregelungen angepasst. Seit Ende April gelten die neuen Regeln zur Arbeitszeit sowie zur Mobilen Arbeit und Telearbeit. Wie sind Eure Erfahrungen mit der neu eingeräumten großen Flexibilität? Läuft alles? Meldet Euch gerne bei [uns](#) und schildert uns Eure ersten Erfahrungen.

Die Kolleg*innen, die mit dem 9€-Ticket den ÖPNV entdecken, möchten wir an den DB-Job-Ticket-Rahmenvertrag (seit 2008) erinnern. Vielleicht wäre das Job-Ticket etwas für die Zukunft? Weitere aktuelle Informationen finden sich auf den [Seiten des NLBV](#) (Nds. Landesamt für Bezüge und Versorgung).

Euer Personalrat

Fragen zu mobiler Arbeit oder Telearbeit? Sprecht uns an!

Wir stellen uns vor...

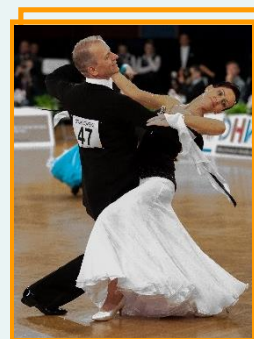
Moin! Mein Name ist Matthias Schoof. Ich bin Jahrgang 1968 und komme aus Emden. Im 20. Jahr arbeite ich nun an unserer Hochschule. Nach sechs Jahren als Laboringenieur in der Abteilung Maschinenbau - übrigens das Fach, das ich studiert habe - übernahm ich 2008 die Leitung der Wissens- und Technologietransferstelle.

Früher habe ich hobbymäßig in der Bezirksliga Fußball gespielt. 2006 habe ich zusammen mit meiner Frau beschlossen, nur noch Tanzen als Leistungssport zu betreiben. Nach mehreren Aufstiegen erreichten wir 2010 die "Championsleague im Standardtanzen". Seitdem starten wir auch auf internationalen Turnieren. Im letzten Jahr wurden wir vom deutschen Tanzsportverband als zweites deutsches Paar für die Weltmeisterschaft "Show Dance Standard" nominiert.

2020 habe ich mich zum ersten Mal für die Personalratswahl aufstellen lassen und Ihr habt mich prompt in den Personalrat gewählt. Die PR-Kolleg*innen wählten mich zum Vorsitzenden und ermöglichen mir durch eine vollständige Freistellung, dass ich mich auch zeitlich zu 100% für Euch einsetzen kann.



Matthias Schoof



De Wiesnöö

Beauftragte?!

Der Begriff „Beauftragte*r“ klingt in erster Linie sehr wichtig. Auf dem zweiten Blick ist es dann immer noch so. Aber, was bedeutet eigentlich „beauftragt“ zu sein? Ein*e Beauftragte*r ist eine Person, die mit einer bestimmten Aufgabe betraut wird und entsprechende Anweisungen ausführt.

Ok, klingt interessant. Aber wofür kann ich mich beauftragen lassen? Arbeitgeber*innen haben bestimmte rechtliche Vorgaben zu erfüllen und müssen daher in verschiedenen Bereichen „Beauftragte“ benennen.

In unserer Hochschule haben wir auch beauftragte Personen. Wusstet ihr nicht? Dann schaut doch einfach mal auf unserer Homepage nach. Es gibt sogar eine extra Seite dafür: <https://www.hs-emden-leer.de/hochschule/organisation/beauftragte>

Aktuell wird ein*e Suchtbeauftragte*r ([Infos im Intranet](#)) gesucht. Ist das Interesse geweckt, sich als Beauftragte*r einzubringen? Dann meldet euch bei uns! Außerdem könnt Ihr auch die Personalabteilung und die Hochschulleitung ansprechen.

